

STEINDRUCK MÜNCHEN OFFENE LITHOGRAFIEWERKSTATT IM MÜNCHNER KÜNSTLERHAUS

Bei einer unserer Touren durch die Münchner Innenstadt entdeckten wir im Künstlerhaus die Steindru-



Die Steindruckerei im Münchner Künstlerhaus

ckerei am Lenbachplatz, und was lag näher als für Sie darüber zu berichten.

1893 legte **Prinzregent Luitpold** den Grundstein für das **Künstlerhaus** am Lenbachplatz, das nach seiner wechselvollen Geschichte heute wieder im Sinn der Gründerväter für die Künste und die Münchner Künstlerschaft wie auch ihr großstädtisches Publikum offen steht. **Maja und Peter Grassinger** haben sich als Vorstand der Stiftung dem Erhalt des denkmalgeschützten Hauses verpflichtet, es general saniert und als Begegnungsstätte neu belebt.

Neben zahlreichen Veranstaltungen, Konzerten, Ausstellungen und Festen vieler kultureller Institutionen gibt es noch eine Besonderheit, die in der Landeshauptstadt so



gut wie einmalig ist: Im vorderen Teil des altherwürdigen Gebäudes wurde von der **Münchner Künstlerhaus-Stiftung** in einem geräumigen lichten Saal eine offene Lithografiewerkstatt für Künstler und Drucker eingerichtet.

Werkstattleiter ist der bildende Künstler **Tom Kristen**, der dort professionell arbeitenden Kunstschaffenden die Möglichkeit bietet, Drucke eigenständig zu erstellen. Voraussetzung ist Erfahrung im Umgang mit der Steindrucktechnik, die vor über 200 Jahren von dem erfinderischen Theaterschriftsteller **Alois Senefelder** entwickelt wurde. Seit nunmehr fast zehn Jahren fördert die Münchener Künstlerhausstiftung durch den Betrieb der professionell geleiteten Lithografiewerkstatt die klassische Künstlerlithografie. Die für jeden Künstler und Drucker offene Werkstatt wird von der Münchener Künst-

lerhausstiftung finanziert und hat sich zur Aufgabe gesetzt, den künstlerischen Steindruck zu fördern und zu unterstützen.



Weitere Intention der Werkstatt ist es, einen unmittelbaren, praktisch orientierten und substantiellen Austausch über die heutige Position der Lithografie zu bieten. Information über diese Drucktechnik ist die Grundlage für ihre Wertschätzung. Daher soll auch ein interessantes Publikum, das nicht vom Fach ist, die Möglichkeit erhalten, die Lithografie von allen Seiten kennen zu lernen und aktiv zu erleben, Vorurteile aus dem Weg zu räumen und Spaß an einer Technik zu haben, die sonst nicht leicht zugänglich ist.

Die Lithografie ist das traditionelle Flachdruckverfahren, in dem ein abgeschliffener Kalkstein mit fett haltigem Zeichenmaterial bezeichnet wird. Das Prinzip der Lithografie beruht auf der Tatsache, dass der Solnhofener Kalkstein Fett und Wasser gleichwertig halten kann. Da Fett Wasser abstößt und umgekehrt, kann man das später zu druckende Bild mit Fett direkt auf den Stein zeichnen. Klassischerweise zeichnet man mit Stiften und

